

Hot Jazz aus Deutschlands Norden

LANGENTHAL Auch das dritte Konzert der 22. Jazz-Tage Langenthal war ausverkauft. Die New Orleans Feetwarmers aus Bremen gastierten erstmals in der Schweiz und heizten tüchtig ein.

Unverwechselbares Markenzeichen der Feetwarmers sind Titel des Halfway House Orchestra. Diese Band spielte Hot Dance im Halfway House, einem Tanzlokal in New Orleans, und ihre 22 auf Schellackplatten aufgenommenen Titel blieben nahezu unbekannt. Das änderte sich dank der New Orleans Feetwarmers, welche den Stil dieses Orchesters

interpretieren und damit einmalig sind in der europäischen Jazzszene. Federleicht, packend rhythmisch und präzise arrangiert, lassen sie die Musik dieser weissen Jazzband aufleben und entführen in die Zeit der Dancehalls und Ballrooms der 1920er-Jahre. Wie von Claudia und Bruno Frangi angekündigt, verliess niemand das katholische Kirchgemeindehaus mit kalten Füssen.

Klassischer Hot Jazz

Die Jazzer vermitteln das Lebensgefühl des authentischen New Orleans mit Kompositionen wie «Love Dreams», «It Belongs to You» und «When I'm Blue». Sie

verzichten bewusst auf Posaune und Schlagzeug, dafür erreichen sie mit einem zweiten Saxofon (Klarinette), Kontrabass und Banjo den beschwingten Hot-Jazz-Sound. Melodiöse Eigenkompositionen von Dieter Fascher wie «Go to New Orleans» begeistern das Publikum ebenso wie die Virtuosität des 77-jährigen Bandleaders auf seinem Kornett mit dem speziell gebogenen Mundstück. Mit heiserer Stimme interpretiert er sanft und gefühlvoll Balladen. Als er gar einer Blockflöte jazzige Töne entlockt, ist das Publikum nicht mehr zu halten. Musikalisch raffiniert und geradlinig ertönen Num-

mern weiterer Jazzgrössen von Bix Beiderbecke über Sidney Bechet bis Clarence Williams.

Bremer «Jazz-Musikanten»

Die 1993 gegründete Band ist bereits in New York und am French Quarter Festival in New Orleans aufgetreten. Das Sextett mit Kornettist Dieter Fascher, Hansjörg Klotz und Hans-Hilmer Eimer (Saxofon, Klarinette), Manfred Eickholt (Banjo), dem «Mann mit Hut aus Buxtehude» Wolfgang Möhler am Kontrabass sowie dem herausragenden Jan-Hendrik Ehlers am Piano wurde vom Langenthaler Publikum frenetisch applaudiert. *Brigitte Meier*